



**Lesen Sie:**

Seite 2: Sleepy Joe

Seite 5: Unsere neue Pastorin stellt sich vor

Seite 22: Wiehnacht up Siel

## Nachgedacht

Von Friedemann Schmidt

„Sleepy Joe“ - der schlafende Josef  
Eine Andacht zum Altarbild in Funnix

Ich glaub`s nicht! Der schläft! Das muss man erst einmal bringen! Okay, es war ja eine lange und anstrengende Reise, die Josef mit Maria zurückgelegt hatte. Von Nazareth mit dem Esel nach Bethle-



hem sind es zu Fuß circa 153 km. Mit einem Esel macht man so 5-6 km/h, das macht 25 Stunden reiner Fuß-

marsch. Also ich würde mal sagen, drei bis vier Tage werden sie schon gebraucht haben. Und dann waren sie schnell. Maria war ja hoch schwanger. Gut, sie konnte auf dem Esel reiten, nur Josef musste zu Fuß gehen. Da kann man am Ziel schon mal einschlafen. Aber doch nicht mitten in der Weihnachtsgeschichte!

Das wundervolle Altarbild in Funnix steckt voller Überraschungen und ungewöhnlicher Einblicke. Normalerweise wird die Krippenszene immer nach der Geburt dargestellt, hier aber scheint die Geburt noch bevor zu stehen. Denn es ist kein Kind zu sehen, und Maria kniet andächtig und betet. Sie hat die Augen

offen und schaut ein wenig beseelt drein. Im Hintergrund lehnt Josef sich bei Ochs und Esel an und schläft. Was ist das für eine merkwürdige Szene!

Und tatsächlich, die Geschichte steht in der Bibel. Zumindest so ähnlich. Josef wird drei mal schlafend erwähnt, immer hat er einen Traum, der ihm sagt, was er als nächstes zu tun oder zu lassen hat: Erst hält ihn ein Traum vom Weglaufen ab (Mt. 1, 18-25), dann verhilft er ihm zur Flucht (Mt. 2,13-16) und am Ende darf er wieder heim (Mt 2, 19-23).

Ungewöhnlich an dem Altarbild ist, dass Josef jetzt auch noch in Bethlehem im Stall schläft. „Sleepy Joe“, der „verschlafene Josef“. So nannte Donald Trump während des Wahlkampfes in Anspielung auf den Josef aus der Weihnachtsgeschichte immer seinen Gegner Joe Biden. Hätte er die Bibel besser bekannt, hätte er gewusst, dass Josef nicht alles verschlafen hat, sondern ein ausgeschlafener Bursche war, der in schwierigen Situationen immer genau die richtigen Entscheidungen traf. Weil, wie heißt es schon in den Psalmen: „Den Seinen gibt es der Herr im Schlaf“ (Ps. 127,2). Sollten also Sie am Heiligen Abend jemand sehen, der im Gottesdienst eingeschlafen ist, erinnern Sie sich daran, dass er damit in guter Gesellschaft ist — Zumindest in Funnix.

## „Stille Nacht?“ oder wie feiern wir dieses Jahr Weihnachten?

(von Pastor Friedemann Schmidt)

... natürlich mit Weihnachtsbaum, festlich geschmückter Kirche, Kerzen und schöner Musik! Und wieder mit Gemeinde vor Ort.

Wir sind guten Mutes, dass das so kommen wird, aber man weiß ja nie in diesen Zeiten. Aktuelle Veränderungen sind jeder Zeit möglich und können der örtlichen Presse und unseren Schaukästen entnommen werden.

Wir planen für die Feiertage Präsenzgottesdienste ohne Anmeldung und ohne irgendwelche „G“-Beschränkungen - ganz wie es die Jahreslosung für 2022 verspricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen (Joh. 6,37). Einzig, man muss sich am Eingang registrieren lassen (wie Maria und Josef), entweder schriftlich in ei-

ner Liste mit Adresse und Telefonnummer oder mit der Luca-App - das haben wir zumindest vor.

Sie haben die Möglichkeit am Heiligen Abend um 16.30 Uhr in Asel, Berdum ein Krippenspiel zu besuchen oder um 14.30 Uhr das Krippenspiel in Carolinensiel zu erleben.

Am Abend bieten wir dann noch um 23.00 Uhr eine feierliche Christvesper in der Deichkirche an.

Am 1. Weihnachtstag findet traditionell kein Gottesdienst statt, aber am 2. Weihnachtstag finden Gottesdienste um 9.30 Uhr in Carolinensiel, 10.45 in Berdum und um 19 Uhr in Asel statt.

Wir feiern also Weihnachten dieses Jahr nicht als „stille Nacht“, sondern wollen mit Ihnen zusammen wieder die wundervollen alten Lieder singen, natürlich auch „Stille Nacht“!



### Blumen Waldau

Inh. Hannelore de Buhr  
Wittmund · Am Markt 7  
Tel. 0 44 62 / 33 03  
Fax 0 44 62 / 32 41

*...blühende Vielfalt,  
die ankommt!*

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr  
So. 10.00 - 12.00 Uhr

**In unserem Sortiment finden Sie:**

- ☼ täglich frische Schnittblumen
- ☼ Topfpflanzen
- ☼ Außenbepflanzung
- ☼ Trends der Saison
- ☼ Kunstgestecke
- ☼ Hochzeitsfloristik
- ☼ Tischdekorationen
- ☼ Trauerfloristik
- ☼ Geschenkkideen
- ☼ Keramikware
- ☼ Saaldekorationen

*Individuelle Wünsche?  
... kein Problem, wenden  
Sie sich an unsere  
Fachpersonal!*

# Lebendiger Adventskalender

in Carolinensiel, Funnix, Berdum, Asel und Altfunnixsiel

<b>28.12.</b> 19 Uhr Gottesdienst zum Ersten Advent in Asel		<b>01.12.</b> 19 Uhr Gitarrengruppe „Saitensprung“ Gemeinde- raum, Berdum	<b>02.12.</b> 18:30 Uhr Glaubens- kreis Ge- meinde haus , Carolinensiel	<b>03.12.</b> 15 Uhr Sielhafen- museum + National- parkhaus, National- parkhaus Carolinensiel	<b>04.12.</b> 19 Uhr Kyffhäuser- Kamerad- schaft Bootshaus, Altfunnixsiel	<b>05.12.</b> 19 Uhr Gottesdienst zum Zweiten Advent in Carolinensiel
<b>06.12.</b> 19:30 Uhr Posaunenchor Asel vor dem Lütthus, Asel	<b>07.12.</b> 19 Uhr Landtechnik Claassen Osterhusen 2, Funnix	<b>08.12.</b> 18:30 Uhr Schützenverein Funnix- Berdum, Schützenhaus Funnix	<b>09.12.</b> 18 Uhr Frauenkreis Gemeindehaus, Carolinensiel	<b>10.12.</b> 16:30 Uhr Konfirmanden Gemeindehaus, Carolinensiel	<b>11.12.</b> 19 Uhr Gulfhof Friedrichsgroden, Carolinensiel	<b>12.12.</b> 19 Uhr Adventsmusik St.-Florian-Kirche, Funnix
<b>13.12.</b> 8:15 Uhr Marie-Ulfers-Schule, Carolinensiel	<b>14.12.</b> 19 Uhr TSV Turnhalle, Carolinensiel	<b>15.12.</b> 16:30 Uhr Bastelaktion für Kinder Jugendtreff Berdum, Gemeinde- raum Berdum	<b>16.12.</b> 17 Uhr / 17:15 Uhr Krippenspielkinder Neubaugebiet/ Lütthus, Asel	<b>17.12.</b> 17:30 Uhr Gemeinde Deichkirche , Carolinensiel	<b>18.12.</b> 19 Uhr gemeinsames Singen Chor Mee (h)rklang Gemeindehaus , Carolinensiel	<b>19.12.</b> 19 Uhr Gottesdienst zum Vierten Advent in Funnix
<b>20.12.</b> 18:30 Uhr Familie Schulte Ihnkeburg 2 , Funnix	<b>21.12.</b> 19:30 Uhr Andelhof Familie Fimmen Friedrich-Augustengroden 16	<b>22.12.</b> 17:30 Uhr Rossemarie Giese Up de Ring 17, Carolinensiel	<b>23.12.</b> 18 Uhr Familie Cornelius Wittmunder Straße 14, Carolinensiel	<b>24.12.</b> <b>Heiliger Abend</b> Christvespern und Krippenspiele in unseren Kirchen		

## Unsere neue Pastorin — Karola Wehmeier

### Moin mitnanner!

Herzlich grüße ich Sie alle und freue mich, dass ich mich in dieser Ausgabe von „Uns Kark“ vorstellen darf. Ich bin die neue Pastorin im Gemeindeverbund Carolinensiel, Asel und Funnix-Berdum.

Für einige von Ihnen/Euch bin ich womöglich keine Unbekannte, denn in den letzten zehn Jahren war ich in den Sommermonaten immer für ein paar Wochen als Kurpastorin/Ur-lauberseelsorgerin in C'linsiel tätig und konnte dann auch immer einmal in den Kirchen umschauen, also in Berdum, Funnix oder auch Asel, Gottesdienste fei-

ern. Besonders gefreut hat mich jedesmal, wenn es Menschen gab, die Plattdeutsch sprechen konnten. Denn das ist auch meine Muttersprache.

Geboren bin ich im südlichen Ostfriesland, in Völlenerkönigsfehn, wo meine Eltern auch heute noch wohnen. Zum Studium zog es mich mehr in die Mitte Deutschlands: In Marburg habe ich das Theologiestudium

begonnen, zwei Jahre an der Schweizer Universität Basel folgten und schließlich die letzten Semester in Göttingen. In Marburg haben mein Mann Peter und ich uns kennengelernt – wir heirateten schließlich, und so blieb ich viele Jahre „in Hessen hängen“ wegen der Arbeitsstelle meines Mannes, der

Facharzt für Psychiatrie ist.

Nach dem Studium wohnten wir wieder in Marburg, wo ich einige Jahre an der Universität arbeitete und später selbständig für Verlage tätig war. Dann kam der Schritt in die Kirche: Ich absolvierte das Vikariat und hatte danach meine erste Pfarrstelle zwischen Frankfurt und Hanau, bis ich vor 13 Jahren eine Stelle in einem Teampfarramt am Frankfurter Stadtrand, in Bergen-

Enkheim, annahm.

Jetzt verlasse ich gerne die Stadt Frankfurt - vom Main an die Harle, um zu leben und zu arbeiten, wo ich mich am wohlsten fühle: in meiner Heimat Ostfriesland! Mein Mann, der auch die Küste mag und zudem Segler ist, und ich freuen uns auf das Leben an der



Karola Wehmeier

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Küste und auf die Menschen, denen wir begegnen werden. Ich habe Lust, an einem bunten Gemeindeleben mitzubauen: mit denen, die hier zu Hause sind, und auch mit denen, die vorübergehend als Touristen unsere kirchlichen Angebote nutzen und schätzen.

Ich liebe es, Gottesdienste zu feiern und möglichst auch hinterher noch gemeinsam „een Tass Tee to drinken“ oder auch gerne ein Bier, wenn es was zu feiern gibt. Das Pfarrhaus, das so schön zentral in Carolinensiel steht, soll auch eine zentrale Anlaufstelle für Menschen jeden Alters sein, die etwas auf dem Herzen haben oder einfach auch einmal nur „schnacken“ oder „eben Moin sagen“ wollen.

Ich wünsche mir für unser Gemeindeleben, dass wir uns füreinander Zeit nehmen, um uns gegenseitig kennenzulernen. Erst einmal möchte ich mir viel erzählen lassen, wie

was in welcher Gemeinde eigentlich gewachsen ist und wie es läuft. Jedenfalls freue ich mich sehr auf unseren gemeinsamen Weg und hoffe außerdem, dass sich andere finden mit ähnlichen Hobbys wie meinen: Musik (singen mit anderen und Instrumente spielen) und Fahrradfahren bei jedem Wetter. Ab und zu jemanden zum Tennisspielen könnte ich auch noch gebrauchen ...

Also: Nu geiht dat los, un dorför wünsch ick Jau und uns tosomen dat Allerbest un Gottes rieke Segen! Un een van mien Lieblingslieder in't Gesangbook is Nr. 395, dor häät dat in dä daart Stroph:

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

Ihre Karola Wehmeier





Von Jan-Peter Kuhn

### **Renovierung Pfarrhaus und Kurpredigerwohnung in Carolinensiel**

Das Pfarrhaus aus den 30er-Jahren und das letzte Mal 1980 erweiterte Gemeindehaus mit Kurpredigerwohnung sind noch in einem relativ guten baulichen Zustand. Das hat die erste Baubegehung in der Vakanzzeit am 24.08.2021 mit Vertretern aus dem Immobilienausschuss des Kirchenkreises und dem Amt für Bau- und Kunstpflege ergeben. Wie jede Wohnung nach einem Mieterwechsel muss auch das Pfarrhaus wieder instandgesetzt und technisch erneuert werden. Kleine Leckstellen im Dach müssen neu verstrichen und poröse Dachziegel ausgetauscht werden.

Die Gas-Heizung ist noch voll intakt und wird nicht erneuert. Die Terrassenüberdachung an der Südseite muss saniert werden. Außer den Malerarbeiten für Wände und Decken, Schleifen und Lackieren der Fußbö-

den im Erdgeschoss müssen die sanitären Einrichtungen, die Heizkörper in einigen Räumen erneuert, die vorhandene elektrische Installation mit neuen Hausanschlusskästen und FI-Schutzschaltern auf den technisch neuesten Stand gebracht und der E-Check für Pfarrhaus und Kurpredigerwohnung durchgeführt werden.

Mit diesen Arbeiten sind die lang bewährten Firmen Heyer aus Nenndorf, SchäferLiene-mann aus Carolinensiel und Burmann aus Cleverns beauftragt. Das Pflaster vor dem Pfarrhaus und um das Gemeindehaus soll saniert und die vorhandenen Pflastersteine in Mineralgemisch mit Randsteinen neu verlegt werden.

Der Glasfaseranschluss für schnelles Internet im Pfarrhaus und im Gemeindehaus soll ermöglicht werden, auch in der Hoffnung, dass es vom Landkreis hier bald einen weiteren

*(Fortsetzung auf Seite 8)*

(Fortsetzung von Seite 7)

Förderausbau geben wird und dieser von



Oberhalb des Gemeindesaales befindet sich die Kurpredigerwohnung. 95 qm Grundfläche bzw. 77 qm Wohn- und Nutzfläche nach DIN 283.

der EWE geplant und umgesetzt wird.

Die vorzeitige Aufnahme der Arbeiten wurde beantragt und von Kirchenkreis und Kirchenamt genehmigt. In der 45. Kalenderwoche wollen wir loslegen.

Alle Gewerke sollen nahtlos ineinander übergehen, damit wir den Termin für den geplanten Umzug und für die Neubesetzung unserer Pfarrstelle einhalten.

Für die Renovierung der Kurpredigerwohnung sind wir terminlich nicht so eng gebunden. Der Kirchenvorstand möchte die Kur-

predigerwohnung wieder der ursprünglich gedachten Nutzung zuführen. In den Sommermonaten von Juli bis September sollen hier unsere Kurseelsorger für jeweils drei Wochen für sich und ihre Familien eine Unterkunft finden. In der übrigen Zeit ist angedacht, die neu gestalteten Räume als Ferienwohnung an kirchennahe Familien und frühere Kurseelsorger zu vermieten. Dafür müssen Küche, die Wohn- und Schlafräume entsprechend gut ausgestattet und möbliert werden. Praktische Überlegungen und Erfahrungen in der Vermietung sind hier gefragt.

Der Kirchenvorstand hat hier erst einmal den Bestand aufgenommen und Angebote für die Malerarbeiten, für einen neuen Vinylboden und für eine neue Ausstattung eingeholt.

Die Finanzierung hierfür erfolgt aus den Rücklagen der Urlauberseelsorge.

Wir freuen uns auf die Neubesetzung der Pfarrstelle und auf gute Gespräche in dann frisch renovierten Räumen unserer Kirchengemeinde.

Fotos: Jan Peter Kuhn



## Krippenspiel in Asel

Von Friedrich Frerichs

Jedes Jahr nach den Herbstferien ist es wieder soweit: Die Proben für das Krippenspiel fangen an. Viele Kinder fragen schon im Sommer: Wann geht es denn endlich wieder los?

Für das Krippenspiel-Team beginnt die „Arbeit“ schon früher. Wir setzen uns zusammen und suchen ein Stück aus. Es ist jedes Mal ein Anderes oder es wiederholt sich erst nach Jahren wieder. Die Rollen werden immer individuell auf die Kinder zugeschnitten, Texte gestrichen oder dazu geschrieben, je nachdem, wieviel das Kind sagen möchte.

Es werden Rollen verteilt, Lieder ausgesucht und Kostüme genäht. Das alles geschieht im Hintergrund und es ist eine Aufgabe, die nach sooo vielen Weihnachten immer noch



viel Freude bringt.

Für die Mitspielenden gibt es keine Altersgrenze. Wer sich traut mitzumachen ist herzlich eingeladen. Die Proben finden immer – zwischen Herbst und Weihnachten - am Donnerstag um 16:30 in der Kirche statt.

Dieses Jahr darf das Krippenspiel höchst wahrscheinlich wieder im gewohnten Rahmen stattfinden. Letztes Weihnachten war

Corona bedingt nur eine kleine Truppe erlaubt. Da das Team geimpft ist und die Kinder in der Schule getestet werden darf—wer möchte—mitmachen.

Zum Abschluss als Dankeschön fährt die Gruppe in den Zeugniserferien nach Esens ins Klabautermann. Dieses Jahr wurde der Ausflug etwas verschoben. Aber die Kinder und



die Erwachsenen hatten trotzdem eine Menge Spaß.

Zum Krippenspiel Team gehören: Dorothee Arians, Ingrid Peters, Tanja Reichelt, Claudia Rieken, Gerda von Holten und Birthe Frerichs.

In den achtziger Jahren hat Greta Dirks mit einigen Mitstreitern das Krippenspiel in dieser Form ins Leben gerufen.

So mancher Erwachsene Aseler sitzt an Heiligabend in der Kirche und kann die Klassiker immer noch mitsingen!

Ansprechpartner

Dorothee Arians 04462/3527

Birthe Frerichs 04462/929526



## Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien

### Kinderkirche von 4 bis 12 Jahren

bitte Aushänge in den Gemeindehäusern beachten

### Konfirmanden

#### Carolinensiel/Funnix/Berdum

nach Absprache mit Kreisjugendwart Matthias Conrad und Pastorin Karola Wehmeier immer am Freitag von 15.30 Uhr bis 18 Uhr, GC/GF

#### Projekt „KiTa-Einstieg“

(Eltern-Kind-Spielgruppe) sobald möglich, jeden Donnerstag, 10-12 Uhr, GC

#### Spaghetti und Spiele

bitte Aushänge in den Gemeindehäusern beachten

#### Jugendtreff in Berdum

14 tgl. nach Absprache mit Kerstin Beck

## Angebote

### für Männer und Frauen

#### Gemeindenachmittag Funnix/Berdum

immer am 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GF, mit Inge Schulte, Ellen Tolls

#### Gemeindenachmittag Carolinensiel

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GC, mit Silke Eilts und Annette Janssen.

#### Gemeindenachmittag Asel

immer am 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GA, mit Dora Janßen, Maria Gerdes und Gerlinde Eiben

Alle Gemeindegruppen treffen sich derzeit nur nach interner Absprache und nach Maßgabe der Hygienerichtlinien der Landesregierung und der entsprechenden Hygienekonzepte unserer Kirchengemeinde

### Glaubenskreis

immer am 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr, mit Trautchen Hinrichs, GF/GC

## Angebote für Frauen

### Frauenkreis Berdum

14tgl. montags um 19.30 Uhr mit Annemarie Becker, GB

### Frauenkreis Carolinensiel

immer am 4. Do. im Monat um 19 Uhr mit Silke Eilts und Margret Bahn, GC.

### Frauenkreis Funnix

14 tgl. montags um 19.30 Uhr mit Inge Schumann, GF

## Kirchenmusik

### Posaunenchor Asel

jeden Montag, 20 Uhr, mit Friedemann-Schmidt, GA

### Posaunenchor Berdum

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, mit Volker Becker, GB

### Singkreis Asel

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, mit Sigrid Hinrichs-Toben, GA

### Gitarrengruppe „Saitensprung“

jeden Mittwoch, 19.30 Uhr mit Anke Addicks-Eilts, GF

### Flötengruppe Asel

Donnerstag, 16.30 Uhr (nach Absprache) mit Birthe Frerichs, GA

### Karkenfleutjers Carolinensiel

nach Absprache

### Mee(h)rklang

nach Absprache immer am 2. und 4. Freitag im Monat, 19 Uhr, mit Sascha von Kraewel, GC

## Gottesdienste

### November

#### Sonntag, den 21. November

9.30 Uhr Berdum,  
Gottesdienst mit Totengedenken  
Lektor Hildebrand

9.30 Uhr Carolinensiel  
Gottesdienst mit Totengedenken  
Pastor Schmidt

10.45 Uhr Funnix  
Gottesdienst mit Totengedenken  
Pastor Schmidt

#### Sonntag, den 28. November 1. Advent

9.30 Uhr Asel Gottesdienst,  
Pastor Schmidt  
10.45 Uhr Funnix, Gottesdienst,  
Pastor Schmidt  
19.00 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst, Pas-  
tor Schmidt

### Dezember

#### Sonntag, den 5. Dezember, 2. Advent

11.00 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
19.00 Uhr Berdum, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

#### Sonntag, den 12. Dezember, 3. Advent

11.00 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst, Pas-  
torin Wehmeier  
19.00 Uhr Funnix  
Adventsmusik mit Musikgruppen an-  
schließend Punsch im Gemeindehaus  
Pastorin Wehmeier

#### Sonntag, den 19. Dezember, 4. Advent

10.45 Uhr Berdum, Gottesdienst,  
Lektor Hildebrand  
11.00 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst, Pas-  
torin Wehmeier

#### Heiliger Abend, den 24. Dezember

14.30 Uhr Carolinensiel  
Christvesper mit Krippenspiel  
Pastorin Wehmeier  
16.30 Uhr Asel  
Christvesper mit Krippenspiel  
Pastorin Wehmeier  
16.30 Uhr Berdum  
Plattdeutsche Christvesper  
mit Krippenspiel  
Lektor Hildebrand  
18.00 Uhr Funnix, Christvesper  
Pastorin Wehmeier  
23.00 Uhr Carolinensiel, Christmette  
Pastorin Wehmeier

#### 2. Weihnachtstag, den 26. Dezember 9.30

Uhr Carolinensiel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
10.45 Uhr Berdum, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
19.00 Uhr Asel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

#### Altjahrsabend, den 31. Dezember

16.30 Uhr Carolinensiel  
Jahresschlussandacht,  
Pastorin Wehmeier  
17.00 Uhr Asel, Jahresschlussandacht,  
Lektorin Folkers  
18.00 Uhr Carolinensiel  
Jahresschlussandacht, Pastorin Wehmeier

### Januar

#### Epiphania, den 6. Januar

17.30 Uhr Carolinensiel, Lichtergottes-  
dienst, Pastorin Wehmeier  
19.00 Uhr Funnix, Lichtergottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

*(Fortsetzung auf Seite 12)*

(Fortsetzung von Seite 11)

### **Sonntag, den 16. Januar**

9.30 Uhr Carolinensiel,  
Gottesdienst, Pastorin Wehmeier  
10.45 Uhr Berdum, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
19.00 Uhr Asel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

### **Sonntag, den 30. Januar**

9.30 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
10.45 Uhr Funnix, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

### **Sonntag, den 13. Februar**

9.30 Uhr Asel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
10.45 Uhr Funnix, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier  
19.00 Uhr Carolinensiel, Gottesdienst,  
Pastorin Wehmeier

Falls die Infektionsschutzmaßnahmen es zulassen, finden die Gottesdienste ab dem 16. Januar bis Ostern in unseren Gemeindehäusern statt.

## **Glaubenskreis**

**2. Dezember**, 18.30 Uhr in Carolinensiel  
Gemeindehaus, Lebendiger Adventskalender, anschließend Weihnachtsfeier

**Im Januar 2022** Gemeinsamer Gottesdienstbesuch. Termin wird noch bekannt gegeben

**10. Februar**, 19.30 Uhr in Carolinensiel  
Gemeindehaus

Kennenlernen mit Frau Pastorin Wehmeier

## **Geburtstagstee im**

### **Gemeindehaus Carolinensiel**

Am **Donnerstag, den 6. Januar**, findet von 15 bis 17 Uhr der nächste Geburtstagstee statt. Die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes bereiten für Jubilare, die im November und Dezember 80 Jahre und älter

geworden sind, eine kleine Feier mit viel Zeit für Gespräche vor. Gerne kann jeweils eine Begleitperson mitgebracht werden. Wir holen Sie auch gerne ab oder bringen Sie nach Hause.

**Melden Sie sich bitte an bei Helga Grootes 04464-479.**

## **Veranstaltungen in Asel**

### **17. November 15 Uhr**

Andacht zum Buß- und Bettag bei Tee und Kuchen im Lütthus.

### **12. Dezember 14 Uhr**

Gemeindenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus mit Singkreis und Posaunenchor.

## **Gemeindenachmittage in Funnix und Berdum**

**Mittwoch, den 1. Dezember** 15 Uhr in Berdum, Weihnachtsfeier

**Mittwoch, den 2. Februar** 15 Uhr in Funnix, Frau Pastorin Wehmeier stellt sich vor

## **Gemeindenachmittage in Carolinensiel**

jeweils Mittwoch alle zwei Wochen im Gemeindehaus

**8. Dezember** Weihnachtsfeier

**12. Januar** Zur Jahreslosung

**26. Januar** Film

**23. Februar** Der kleine Prinz von Antoine de St. Exupéry

## **EFAS Frauenkreis Carolinensiel**

**Donnerstag, den 9. Dezember**, 19 Uhr Adventsfeier

**Samstag, den 29. Januar**, 9.30 Uhr Frühstück

**Donnerstag, den 24. Februar** 19 Uhr Buchvorstellung

## Freud und Leid

Im Internet werden Geburtstage und kirchliche Amtshandlungen aufgrund der derzeitigen Rechtslage nur auf ausdrücklichen Wunsch veröffentlicht.

W

# Grabpflege

- bei uns in guten Händen -

Wir pflegen sorgfältig,  
regelmäßig und preiswert  
Einzel- bzw. Doppelgräber  
bis hin zu Mehr-Personengräbern  
in Wittmund und Umgebung.

Weitere Informationen zu unseren  
Leistungen und Preisen finden  
Sie auf unserer Homepage

[www.gruengestaltung.de](http://www.gruengestaltung.de)

✉ e-mail: [schoon@gruengestaltung.de](mailto:schoon@gruengestaltung.de)

Tel. 04462/929952  
Auricher Str. 91  
26409 Wittmund



# Bestattungen TWILTFANG



Inhaber: Bernhard Mennen

- Erd-, Feuer-, Anonym-, Wald- und Seebestattungen
- Alternative Bestattungen · Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten · Bestattungsvorsorge
- eigener Andachtsraum · Aufbahrungsräume

**Telefon 04462 / 23131 – Tag und Nacht erreichbar –**

Von-Röntgen-Straße 43 | 26409 Wittmund

[www.bestattungen-wittmund.de](http://www.bestattungen-wittmund.de)



Seit 1904

**BESTATTUNGSINSTITUT  
TADDIKEN**

inh. Carl-Heinz und Uta Eilts GbR

**Jederzeit für Sie erreichbar!**

- ✓ Wochenendberatung
- ✓ kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung
- ✓ Sterbegeldversicherung
- ✓ In- und Auslandsüberführungen
- ✓ Trauerdruck auch am Wochenende
- ✓ Erdbestattung
- ✓ Feuerbestattung
- ✓ Seebestattung
- ✓ Friedwaldbestattung
- ✓ anonyme Bestattungen

Wilhelmshaven

☎ 0 44 21 / 77 37 08

Jever

☎ 0 44 61 / 32 04

Wittmund

☎ 0 44 62 / 20 50 90

**Finanzierung  
möglich!**

# Lichtung

## Café für Trauernde

Jeden 2. Sonntag des Monats findet  
im Gemeindehaus St. Nicolaj in Wittmund  
von 15-17 Uhr das Café für Trauernde statt.  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sozialstation

# Herbert Hildebrand

## Ambulanter Pflegedienst GmbH

Unsere erfahrenen Pflegefachkräfte leisten für Sie:

- gewissenhafte Pflege bei Ihnen zu Hause
- qualifizierte Wundversorgung
- Haus- und Familienpflege
- Kinderkrankenpflege
- Pflege beatmeter Patienten
- Betreuung bei Demenz (stunden- oder tageweise)
- Verhinderungspflege (stunden- oder tageweise)
- Hausnotruf
- Port-Versorgung
- Palliativ-Pflege
- Essen auf Rädern

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

**Wittmund**

Tel. 0 44 62 / 23304

**Wiesmoor/Friedeburg**

Tel. 0 49 44 / 947070

**Jever**

Tel. 0 44 61 / 73304

**Esens/Spiekerooog**

Tel. 0 49 71 / 949694

## Mitarbeiter in Funnix und Berdum gesucht

Für den **Friedhof in Berdum** stellen wir zum 1. Januar 2022 einen Mitarbeiter (m/w/d) als Friedhofspfleger/in ein. Zusätzlich zu den Aufgaben neben der Friedhofspflege gehört auch das Ausheben und Schließen von Gräbern. Die Anstellung erfolgt unbefristet mit einer monatlichen Arbeitszeit von 14 Stunden.

Für die Kirche in Berdum stellen wir zum 1. Januar 2022 einen Mitarbeiter (m/w/d) als Küster ein. Diese Stelle beinhaltet auch die Raumpflege des Gemeindehauses. Die Anstellung erfolgt unbefristet mit einer monatlichen Arbeitszeit von 22 Stunden.

Für die **Kirche in Funnix** stellen wir zum 1. Mai 2022 einen Mitarbeiter (m/w/d) als Küsterin ein. Diese Stelle beinhaltet auch die Raumpflege des Gemeindehauses. Die Anstellung erfolgt unbefristet mit einer monatlichen Arbeitszeit von 27,5 Stunden.

Gerne können auch alle drei Stellen von einem Bewerber/in besetzt werden. Die Vergütung erfolgt nach TV-L. Ein loyales Verhalten, die Achtung der evangelischen Prägung unserer Kirche sowie das Vertreten und Fördern der Kirche im beruflichen Handeln wird vorausgesetzt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an die Ev-luth. Kirchengemeinde Funnix-Berdum, Funnixer Siedlung 26a, 26409 Witttmund-Funnix.

Auskünfte erteilt Trautchen Hinrichs, Telefon 04467/467

## Austräger für Uns Kark in Carolinensiel gesucht

Für den Bereich des Muschelpad in Carolinensiel suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen Austräger/in. Hierbei handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nicht vergütet wird. Auskunft erteilt Marianne Reinema, Telefon 04464/1269

## Adventsgottesdienste

### 1. Advent

9.30 Uhr Asel  
10.45 Uhr Funnix  
19.00 Uhr Carolinensiel

### 2. Advent

11 Uhr Carolinensiel  
19 Uhr Berdum

### 3. Advent

11 Uhr Carolinensiel  
19 Uhr Funnix Adventsmusik  
anschließend Punsch im  
Gemeindehaus

### 4. Advent

11.00 Uhr Carolinensiel  
10.45 Uhr Berdum

## Kurznachrichten aus Carolinensiel

Die Friedhofsgruppe war im Herbst wieder aktiv. Auf der Nordseite der Kirche wurde der Pastorenweg neu gepflastert und verbreitert. Zahlreiche Grabplatten auf dem Urnenrasenfeld wurden angehoben und neu verlegt. Ferner wurden zwei Gräber hergerichtet, bei denen keine Zuständigkeit festgestellt werden konnte.

Leider muss in diesem Jahr coronabedingt das beliebte Adventscafé mit den Überraschungspäckchen nochmals ausfallen. Im Januar soll ein Mitarbeiterfest stattfinden.



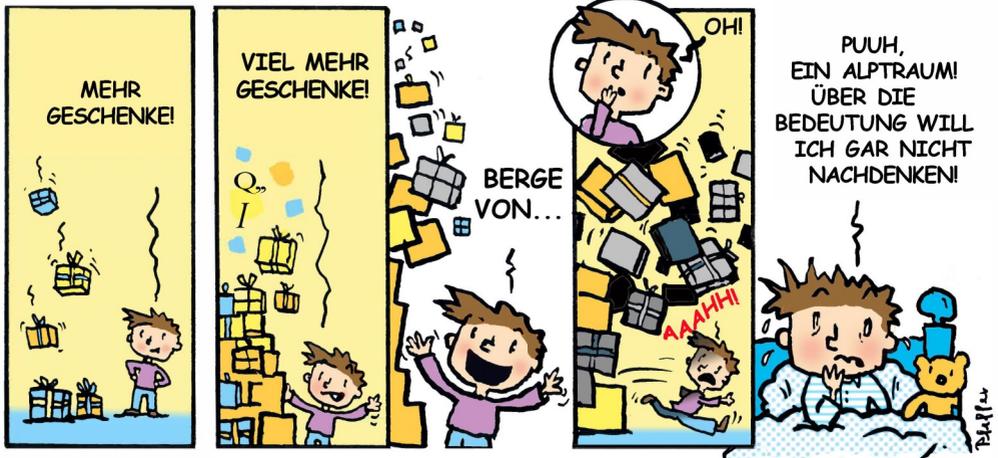
**GUTSCHEIN**  
für apothekenexklusive  
Kosmetik

## Weihnachtszeit



Schal an der Laterne, Fuhball, Nikolaus, Flamingo, Segelboot, Flamingo

## MINA & Freunde



## Aufstellungsgottesdienst von Karola Wehmeier

von Trautchen Hinrichs



Foto: Herbert Hildebrand

Autorität der damaligen Kirche herausforderte. Revolutionär in seiner damaligen Zeit wirkte Luther, weil durch die gleichzeitig entdeckte Buchdruckerkunst von Gutenberg, seine Schriften eine ungeheure Verbreitung fanden. Gleichzeitig hat Luther aber auch für die deutsche Sprache und deren Ausprägung große Wirkung gehabt. Er übersetzte nicht nur erstmals die Bibel ins Deutsche. Er versuchte mit einfachen und verständlichen Worten, grundsätzliche Glaubensfragen unserer Religion zu erklären. Beispielhaft führte Pastorin Wehmeier den Kleinen Katechismus und hier das zweite Hauptstück mit unserem

Der Termin für den Aufstellungsgottesdienst, in dem die vom Kirchenvorstand einstimmig gewählte Pastorin Karola Wehmeier sich der Gemeinde vorstellte, fiel auf den Reformationstag. Da war es nur logisch, dass die Besinnung auf die Gedanken und das Wirken von Martin Luther vor 500 Jahren den roten Faden bildete für den Ablauf des Gottesdienstes und für die Predigt von Karola Wehmeier. Pastorin Wehmeier bezeichnete Luther als Kirchnerneuerer, der mit seinen Gedanken und Überzeugungen, sich in Glaubensfragen allein auf die Heilige Schrift zu beziehen, die



Foto: Herbert Hildebrand

(Fortsetzung auf Seite 19)

(Fortsetzung von Seite 18)



Fotos: Elke Thormählen-Müller

Glaubensbekenntnis an. Noch heute sind die Textpassagen unter „Was ist das“, mit dem Luther das Glaubensbekenntnis erklärt hat, sehr gut verständlich. Unter Nr. 806 im Evangelischen Gesangbuch sind die Texte zu finden für alle, die jetzt neugierig geworden sind und nachlesen möchten. Natürlich wurden im Gottesdienst Lieder gesungen, die Luther getextet hat. Nebenbei machte Pastorin Wehmeier darauf aufmerksam, dass die Melodie von Lied 25 „Vom Himmel hoch“ auch die Melodie ist für das bekannte plattdeutsche Laternenlied „Mit Kipp-Kapp-Kögels komt wi an“.



## Ein Ausflug nach Hormersdorf. Oder, unverhofft kommt oft.

(Reisebericht Katja & Jörg Richter /11.10.2021)

Per Einladung wurde bekannt gegeben, dass in Hormersdorf, der Partnergemeinde von Carolinensiel, am Sonntag, den 5. September 2021, die Amtseinführung von Pfarrer Frank Dregennus stattfinden wird. In der Septemberausgabe von UNS KARK auf Seite 20 findet sich dazu schon ein kleiner Artikel. Ein persönlicher Besuch der Feierlichkeit stand leider außer Frage. Daher verfasste der Kirchenvorstand, adressiert an das Pfarramt in 08297 Zwönitz, OT Hormersdorf, ein schriftliches Grußwort mit herzlichen Wünschen und gedanklichem Beistand.

Als Neuanwärterin für den Dienst im Kirchenvorstand erreichten auch mich die Worte an die Hormersdorfer und ich las nun diese Adresse. Etwas vorwitzig schrieb ich dazu in den Chat. „Den Brief könnten wir eigentlich auch persönlich abgeben.“ Unser Reiseziel am darauffolgenden Tag, sollte nämlich Mittelsachsen sein, weil die Einschulung unseres Neffen anstand. Gebürtig stamme ich aus der Nähe dieser Region im Erzgebirge. Nun musste ich eingestehen, dass mir Hormersdorf nicht so viel sagte, aber Zwönitz kannte ich aus Kindertagen schon. Diese Feststellung und schicksalhafte Überlagerung der Termine ließen uns alle etwas schmunzeln.

Gesagt, getan. Hormersdorf, wir kommen. Jan-Peter Kuhn meldete uns im Pfarramt per Mail und Telefon an, damit wir uns auch als offizielle Gäste, der Partnergemeinde Carolinensiel, vorstellen dürften. Am Samstag

nutzten wir die Vormittagsstunden, um uns auf die Suche nach einem Mitbringsel zu machen. Schließlich wollten wir nicht nur mit einem Brief in der Hand ankommen. In Oederan, einem kleinen, beschaulichen Ört-



Katja Richter übergibt ein Geschenk an Pfarrer Frank Dregennus

chen, wurden wir in einem Blumengeschäft fündig. Anstatt Blumen fanden wir ein Gesteck, arrangiert in einem Boot aus Holz. Der maritime Charakter mit passendem Spruch erinnerte an unsere Herkunft. Für uns war klar. Das sollte es sein.

Die Andacht zur Feierlichkeit der Amtseinführung war für 14:00 Uhr, am Sonntag, angekündigt. Wir fuhren ganz entspannt, bei bestem Wetter in der Mittagsstunde, von unserem Quartier los. Schließlich lagen nur ungefähr 60 km Fahrtweg vor uns. Diese Rechnung hatten wir allerdings in norddeutschen Landschaftsverhältnissen gemacht. Diese Fehleinschätzung sollte uns kurz vor dem Erreichen des Zielortes noch ins Schwitzen bringen. Die hügeligen, serpentinähnlichen

*(Fortsetzung auf Seite 21)*

(Fortsetzung von Seite 20)

chen Straßenzüge dieser wahrlich reizvollen Landschaft, lässt 60 km nicht wie gewohnt in anderthalb Stunden, wie bei uns im Norden, fahren. Ein auf und ab. Dann noch eine Umleitung dabei und schon hieß es Aufregung und leichte Panik, es nicht pünktlich zu schaffen. Ortsschild Hormersdorf, die Uhr zeigt 13:50 Uhr. Jetzt wird es knapp, dachten wir.

Nachdem wir den Parkplatz passierten, begannen auch schon die Kirchenglocken zu läuten. Wir fassten wieder Hoffnung, den Kirchenplatz doch noch pünktlich zu erreichen. Aus einem Fahrzeug vor uns stiegen 4 nette Damen aus und schlossen sich uns schnellen Schrittes an. Aus der Gemeinde Ponickau kamen die Frauen. Es stellte sich heraus, dass Pfarrer Frank Dregennus die letzten 20 Jahre, mit seiner Familie, dort als Pfarrer tätig war. Heiter und erleichtert erreichten wir das Kirchentor. Die Glocke verstummte. Passender Weise standen auf der Wiese vor dem Eingang der Kirche noch einige wenig besetzte Bänke, um der Andacht von dort aus über Lautsprecher folgen zu können, denn die kleine Kirche von Hormersdorf war gefüllt mit Gemeindemitgliedern und Gästen aus den umliegenden Dörfern.

Der Gottesdienst versprühte eine warmherzige Atmosphäre mit teils nachdenklichen und teils humorvoll gepredigten Inhalten. Die musikalische Begleitung durch Chor und Gemeindegang lockerten die Zeremonie sehr angenehm auf. Nach 2 Jahren der Vakanz mit Pfarrer Christoph Weber stellt sich Pfarrer

Frank Dregennus mit seiner Ehefrau Christine und jüngsten Tochter Annalena der Gemeinde offiziell vor.

Nach dem Gottesdienst wurde zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Grußworte und Geschenke konnten nun überbracht werden. Im Umherschauen fragte uns ein Mann, ob er uns helfen könne. Wahrscheinlich erweckten wir mit unserem Holzboot in der Hand den Eindruck, als kämen wir von weit her. Sogleich stellte sich heraus, dass wir genau an den Richtigen geraten waren. Herr Vorberg, früher Bäcker von Beruf und Teil des Kirchenvorstandes, verwickelte uns in ein Gespräch, so dass wir uns sofort willkommen fühlten und die ein oder andere kurzweilige Geschichte über die zurückliegenden Besuche der Partnergemeinden erfuhren. Erst jetzt verstanden wir, dass es so manche C'insieler gibt, die eine Reihe an Erinnerungen mit Hormersdorfern verbinden. Herr Vorberg hätte noch lange erzählen können. Die Freude über den Besuch aus Caro war ihm deutlich anzumerken.

Pfarrer Frank Dregennus nahm die Grüße aus Carolinensiel freudig und dankend auf und nach einer kurzen geografischen Herkunftsschilderung schien das Boot seinen Sinn nicht zu verfehlen.

Danke nach Hormersdorf für die herzliche und gastfreundliche Aufnahme, und bestimmt wird es bei uns in Carolinensiel einen neuen Anlass geben, um zum Gegenbesuch einzuladen und neue Gespräche möglich zu machen.

Wir freuen uns darauf.



## Wiehnacht up Siel

Wenn man in Carolinensiel an das Weihnachtsfest denkt, dann denkt man auch sofort an den „Schwimmenden Weihnachtsbaum“ im Museumshafen. Stolz rankt er auf seiner Plattform mitten im Hafenbecken hervor und hat sich als „heimlicher Star“ von Clinsiel entwickelt. Schon des öfteren schaffte er es als Hintergrundbild zu Heiligabend in die Tagesschau.

Als 1995 in Carolinensiel der erste Schwimmende Weihnachtsbaum aufgestellt wurde, konnte man noch die Anzahl der Zuschauer innerhalb von einer Minute zählen. Nicht einmal einhundert Carolinensielier hatten sich versammelt, um zu beobachten, was der „Stammtisch Sielkrug“ dort veranstaltete. So manch einer vermutete damals, dass die Idee baden gehen würde.

Doch schon bald kamen die ersten Buden dazu und der Wintermarkt verzaubert mit

seinem ganz besonderem Flair den Museumshafen. Auch auf dem Markt gibt es eine



2013 nach zwei Stürmen komplett umgekippt.

typische Besonderheit Ostfrieslands und Frieslands im Angebot, die für die Region typischen Prüllkers, Prüllkerkes, oder wie sie auch genannt werden, die Schwemmertjes. So einfach und schnell in der Herstellung, sind sie ein typisches Gebäck während der

*(Fortsetzung auf Seite 23)*

(Fortsetzung von Seite 22)

kalten Jahreszeit, einfach lecker, wenn frisch ausgebacken und heiß serviert. Und seit 2008 wird jedes Jahr ein neuer Rekord aufgestellt. Die Friesengeistmeile lockt tausende Besucher in den Museumshafen. Seit Corona muss auch diese Aktion leider pausieren.



Schon wenn der riesige Kranh kommt und den Weihnachtsbaum aufstellt, sammeln sich hunderte von Besuchern im Museumshafen. In den letzten Jahren wurde der Termin (wegen Corona) nicht vorher veröffentlicht.



Regelmäßig besucht der Nikolaus den Wintermarkt

Bericht und Fotos: Günter Ziemann

## "Glückelk Neejohr - sünd de Koken all kloor?"



Die Eierkuchen heißen so, weil sie im Waffel-eisen (Eierkucheneisen) ausgebacken werden. In Ostfriesland werden sie auch "Neejahrskoken" oder "Rullerkes" genannt. Das traditionelle Gebäck wird meist das erste Mal am ersten Tag des neuen Jahres angeboten, wenn die Nachbarn und Freunde einander einen Neujahrsbesuch abstatten. Es heißt dann auch: "Glückelk Neejohr - sünd de Koken all klor?" - so heißt es auf Plattdeutsch und bedeutet soviel wie "Frohes Neues Jahr - sind die Kuchen schon fertig?"



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Jesus Christus spricht:  
**Wer zu mir  
 kommt,**  
 den werde ich  
 nicht abweisen.

Johannes 6,37

Jahreslosung 2022

Foto: Lotz

## Wir sind für Sie und Euch da

Pastorin Karola Wehmeier

Tel: 04464-210, Fax: 04464-945866 Mail: [info@deichkirche.de](mailto:info@deichkirche.de)

### Kirchengemeinde Carolinensiel

Jan-Peter Kuhn 04464-942144  
 Vorsitzender im Kirchenvorstand

Elfie Agena, Küsterin 04464-942386

Friedhofsverwaltung 04464-210  
 oder Di. 10-12 Uhr im Kirchenbüro

Karl-Heinz Krüsmann 04462-23124  
 Friedhofswärter in Carolinensiel

Anke Berndt 04464-942816  
 Hausmeisterin Carolinensiel

Juliane Senftleben Geburtstagsteam,  
 Jubiläen, Convivo Park 04464/462

### Kirchengemeinde Funnix-Berdum Kirchengemeinde Asel

Trautchen Hinrichs 04467-467  
 Vorsitzende im Kirchenvorstand Funnix

Rena Folkers 04462-1861  
 Vorsitzende im Kirchenvorstand Asel

Kai Plasier 0173-1005495  
 Küster/Friedhofswärter für Berdum

Hiltrud u. Hans Meinen 04467-511  
 Küsterin / Friedhofswärter für Funnix

Birthe u. Friedrich Frechichs  
 04462-

929526  
 Küsterin / Friedhofsverwaltung für Asel

Im Internet finden Sie Ihre Kirchengemeinden unter:  
[www.kirche-carolinensiel.de](http://www.kirche-carolinensiel.de), [www.kirche-funnix.de](http://www.kirche-funnix.de),  
[www.kirche-berdum.de](http://www.kirche-berdum.de) und [www.kirche-asel.de](http://www.kirche-asel.de)